



ROHRBACHER DORFBOTE

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER GEMEINDE ROHRBACH

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Karl Bader



IV/248

2013

HOME PAGE: <http://www.rohrbach-goelsen.gv.at>

E-MAIL: rohrbach@kabelweb.at

Sehr geehrte Rohrbacherinnen und Rohrbacher

Der Winter hat uns heuer ganz besonders lang im Griff gehalten, daher waren die Winterdienstarbeiten dieses Jahr sehr intensiv. So möchte ich gleich an dieser Stelle den Gemeindearbeitern für diesen intensiven Einsatz sehr herzlich danken. In der nächsten Zeit werden wir damit beschäftigt sein, die Straßen wieder vom Streusplitt zu befreien und danach auch die Folgen von Frostaufbrüchen zu beseitigen.

Zu Beginn dieses Jahres waren sie bereits zweimal aufgerufen, von ihrem demokratischen Abstimmungs- bzw. Wahlrecht Gebrauch zu machen. In diesem Zusammenhang möchte ich sehr herzlich danken, weil sowohl bei der Volksbefragung zur Beibehaltung der Wehrpflicht, als auch bei der Landtagswahl die Wahlbeteiligung in unserer Gemeinde an der Spitze im gesamten Bezirk Lilienfeld lag! Die Bevölkerung Rohrbachs hat damit gezeigt, dass ihr die Demokratie und die damit verbundenen Rechte sehr wichtig sind!

Der Gemeinderat hat kürzlich zahlreiche Beschlüsse gefasst, die für die Arbeiten in diesem Jahr erforderlich waren. Es ist sehr erfreulich, dass durch die intensive Vorbereitung dieser Sitzung alle Beschlüsse einstimmig gefasst wurden. Darüber möchte ich Sie in dieser Ausgabe des Dorfboten informieren.

Im Vordergrund stand dabei die Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2012, der im ordentlichen Haushalt das erfreuliche Ergebnis aufweist, dass wir einen Überschuss von rund € 90.000,- erzielen konnten.

Im kulturellen Bereich durften wir heuer bereits eine Theateraufführung des Heimat- und Trachtenvereins, das Frühjahrskonzert der Jugendblaskapelle und eine CD Präsentation mit zeitgenössischer Kammermusik erleben.

So freue ich mich auf die weitere Arbeit im laufenden Jahr und entbiete Ihnen einen herzlichen Frühlingsgruß

Ihr

Karl Bader

Rechnungsabschluss 2012

Wie eingangs bereits angedeutet brachte der Rechnungsabschluss für das Jahr 2012 ein erfreuliches Ergebnis. Dies war dadurch

möglich, dass die Ausgaben des Vorjahres sparsam getätigt wurden und vor allem bei den Einnahmen aus betrieblichen Steuern eine sehr positive Entwicklung verzeichnet wurde. Dennoch wurden mit dem Bau der Bernreiterbrücke, sowie mit der Sanierung von Kanal, Asphaltbelag und Straßenbeleuchtung in der Steinbergstraße große Investitionen von rund € 500.000,- getätigt!

Einnahmen u. Ausgaben 2012 im Überblick

Der finanzielle Gesamtaufwand im ordentlichen und im außerordentlichen Haushalt betrug im Jahr 2012 € 3.670.000,- und lag damit um rund € 230.000,- höher als im Jahr davor. Der Personalaufwand lag bei 10,7%.

Der Prüfungsausschuss hat die sparsame Haushaltsführung sehr positiv hervorgehoben und dem Gemeinderat die Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2012 empfohlen.

Ausgaben im ordentlichen Haushalt

Feuerwehrwesen	€	19.800,-
Rettungswesen	€	7.100,-
KIGA	€	133.400,-
VS	€	88.700,-
HS	€	56.200,-
Sonderpäd. Zentrum	€	7.500,-
Musikschule	€	17.300,-
Berufsschulen	€	8.500,-
Sozialhilfeumlage	€	183.800,-
KH Finanzierung	€	307.500,-
Winterdienst	€	24.000,-
Öff Beleuchtung	€	20.200,-
Friedhof	€	25.500,-
Wasser	€	166.400,-
Kanal	€	244.400,-
Müll	€	76.100,-

Einnahmen

Grundsteuer	€	80.500,-
Kommunalsteuer	€	339.200,-
Ertragsanteile v Bund	€	1.128.000,-
Getränkesteuerausgleich	€	20.700,-
Werbeabgabe	€	7.700,-

An nicht rückzahlbaren Zuschüssen haben wir 2012 vom Land NÖ € 285.800,- erhalten

Betriebsgebiet

Nach Erstellung eines Aufschließungskonzeptes für das restliche Betriebsgebiet an der B 18 in Bernreit wurden die Voraussetzungen für eine Parzellierung geschaffen. Nach intensiven Verhandlungen konnte in der letzten GR Sitzung der Verkauf eines Grundstückes im Betriebsgebiet an die Fa. Rieder (Rolywood) aus Kleinzell beschlossen werden. Geplant ist die Errichtung eines Betriebsgebäudes und damit wird es in Rohrbach wieder zusätzliche Arbeitsplätze geben.

Kaffeehaus

Nach den Verhandlungen zum Abschluss eines Mietvertrages hinsichtlich der Übernahme des Kaffeehauses durch Frau Johanna Hofecker ist dieses seit Anfang Februar wieder geöffnet und wird von der Bevölkerung und von vielen Gästen sehr gut angenommen. Der Gemeinderat hat den Mietvertrag beschlossen.

Mehrzwecksaal

Der Zugang in den Mehrzwecksaal der Gemeinde ist für einige Menschen sehr beschwerlich, weil dieser nicht barrierefrei ist. Daher wurden verschiedene Ausführungsvarianten und vor allem deren Finanzierbarkeit geprüft und schließlich beschlossen, dass ein Treppenlift angeschafft werden soll, der rund € 24.000,- kosten wird.

Brücken- und Stegebau

Ende 2012 hat die Gemeinde einen Brückenkatalog erstellen lassen. Daraus ist der Zustand der rund 30 (!) Brücken und Stege in unserer Gemeinde ersichtlich. Bei einigen Brücken ist eine eher kurzfristige Sanierung erforderlich, bei anderen lediglich Kontrollarbeiten.

Im Jahr 2013 sind einige Brücken- bzw Stegbaustellen vorgesehen. In der Lindenstraße werden wir die Brücke beim Bachweg belagsmäßig erneuern und auch ein neues Geländer anbringen.

Hinsichtlich der Errichtung von Stegen ist vorgesehen, eine Verbindung von der Neidhart von Reuenthalstraße zum alten Sportplatz ebenso zu schaffen, wie einen Übergang von der Schloßstraße zum Schloßwald.

Die Planungsaufträge wurde an das Zivilingenieurbüro Kalczyk&Kreihansel vergeben.

Schulstraße – Rohrwiesenstraße

Hinsichtlich der Verkehrssituation in der Schulstraße wurde die Gemeindevertretung ersucht, eine Verbesserung herbeizuführen. Zu den Beginnzeiten in der Volksschule und im Kindergarten, sowie zu Mittag ist ein stärkerer Fahrzeugverkehr vorhanden, sodass manchmal gefährliche Situationen für Fußgänger entstehen.

Der Gemeinderat hat sich nunmehr entschlossen, durch die Errichtung einer neuen Straße von der Schulstraße in die Rohrwiesenstraße, diese Situation zu entschärfen. Geplant ist, dass diese zum Teil als Einbahnstraße geführt wird und dass dadurch jene, die zur Schule und zum Kindergarten fahren nicht mehr bei der Schule umdrehen.

Für die Bewohner in der Schulstraße wird sich an der Verkehrsführung nichts ändern. Die direkt betroffenen Anrainer werden zu einem Informationsgespräch eingeladen.

Feuerwehrhaus

Derzeit wird für den Um- und Zubau des Feuerwehrhauses die Ausschreibung durchgeführt. Die Kostenschätzung für dieses Projekt beläuft sich auf rund € 830.000,- (exkl. UST). Geplanter Baubeginn ist der Mai dieses Jahres und das ganze Projekt soll in ca. 12 Monaten Bauzeit realisiert werden. Nach den erfolgreichen Finanzierungsverhandlungen mit dem Land NÖ und mit Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll wurde eine Förderung von € 290.000,- zugesichert. Der Restbetrag wird von der Gemeinde gemeinsam mit der Feuerwehr Rohrbach aufgebracht. Auch Eigenleistungen sind dabei vorgesehen.

ÖBB-Bauarbeiten

Seitens der ÖBB werden die 3 Schrankenanlagen in der Bergstraße, Dreikreuzstraße und Gstettenmühlstraße auf elektrisch gesteuerte Anlagen umgebaut.

Die Arbeiten in der Bergstraße und Gstettenmühlstraße beginnen am 15.04.2013. Es wird dabei zu Verkehrsbehinderungen kommen.

Bezüglich der Eisenbahnkreuzung in der Haltestelle wird es eine eigene Info geben!

Seniorenwohnungen

In der Seniorenwohnhausanlage sind drei Wohnungen (36,99m² und 29,77m² möbliert und 38.65 m²) frei. Interessierte erhalten während der Amtsstunden Informationen im Gemeindeamt.

Neues ehrenamtliches

Angebot:

„Plaudertelefon“



Der bewährte Besuchsdienst & das komplett neue „Plaudertelefon“

Beim Besuchsdienst werden 880 Menschen regelmäßig in den eigenen vier Wänden von 740 Ehrenamtlichen besucht. Sie spielen Karten, gehen spazieren, lesen vor, plaudern und sind einfach für den anderen da. „Für beide Seiten sind diese Stunden eine große Bereicherung und ein lieb gewonnener Fixpunkt im Alltag. Zeit ist das schönste Geschenk, das man einem Menschen machen kann“, erklärt sich Präsidentin Michaela Hinterholzer den regen Zuspruch beim Besuchsdienst.

Genau nach diesem Prinzip funktioniert auch das „Plaudertelefon“ – ein komplett neues, ehrenamtliches Angebot des NÖ Hilfswerks. Hier werden Menschen nicht besucht, sondern regelmäßig angerufen. Die „Plauderer“ können längere Gespräche führen oder nur kurz nachfragen, wie es dem Menschen auf der anderen Seite der Leitung geht. Das Pilotprojekt startete Anfang 2012. Da das „Plaudertelefon“ bis jetzt gut angenommen wird, soll das Angebot nun ausgebaut werden.

Vielfältig & sinnvoll – ehrenamtliche Angebote beim NÖ Hilfswerk

Die Möglichkeiten sich im Hilfswerk zu engagieren sind vielfältig. Neben einer sinnvollen Beschäftigung und dem ganz persönlichen Beitrag zur Mitmenschlichkeit können auch das erworbene Wissen und die eigenen Erfahrungen eingebracht werden. 40 Familienpatinnen und -paten unterstützen derzeit Familien in schwierigen Lebenssituationen. 750 Fahrer von „Essen auf Rädern“ bringen leckere Mahlzeiten ins Haus. Die Mitglieder der 67 örtlichen Hilfswerk-Vereine organisieren Veranstaltungen oder lukrieren Spendengelder. Beim Angebot der „mobilen HILFSWERKstätte“ werden einfache handwerkliche Tätigkeiten im Haushalt von freiwilligen Hilfswerkern erledigt.

Das NÖ Hilfswerk sucht laufend Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen. Nähere Informationen gibt es bei Marianne Janisch unter 0676/878713122.

Wohnbauförderung – Beratungstage

jeweils 07:30 Uhr bis 12.00 Uhr, in der Bezirkshauptmannschaft Lilienfeld Haus A, Besprechungszimmer im Erdgeschoß, Zimmer Nr. 03 (A.E.03)

17. April 2013
22. Mai 2013
29. Mai 2013
19. Juni 2013
26. Juni 2013

Die Beratung erfolgt durch einen Mitarbeiter der Abt. Wohnungsförderung des Amtes der NÖ Landesregierung. Sie können an diesem Tag auch gerne telefonisch mit dem Mitarbeiter Kontakt aufnehmen: 02762/9025-DW 31139.

Es ist dies ein zusätzliches Angebot zum Service im Bürgerbüro.

Auch schon laufende Anträge können hierbei besprochen werden.

Babyrucksäcke

Bei der Geburt eines Kindes gibt es seitens der Gemeinde ein kleines Präsent. Dies wird in Hinkunft anstelle der Babytasche ein Rucksack sein, der mit verschiedenen Babyartikeln ausgestattet und auf dem das Gemeindewappen abgedruckt ist. Wahlweise gibt es auch weiterhin Gutscheine.

Dieser Rucksack kann auf für Wanderungen verwendet werden und beinhaltet auch eine Wickel- bzw. später Sitzunterlage.

Der Rucksack kann im Gemeindeamt auch ohne Inhalt gekauft werden. Der Preis dafür beträgt € 38,-.

Sprechtage des Bürgermeisters

23. April 2013	7.30 – 9.00 Uhr
24. April 2013	16.30 – 17.30 Uhr
30. April 2013	7.30 – 9.00 Uhr
07. Mai 2013	7.30 – 9.00 Uhr
08. Mai 2013	16.30 – 17.30 Uhr
14. Mai 2013	7.30 – 9.00 Uhr
22. Mai 2013	16.30 – 17.30 Uhr
28. Mai 2013	7.30 – 9.00 Uhr
04. Juni 2013	7.30 – 9.00 Uhr
05. Juni 2013	16.30 – 17.30 Uhr
11. Juni 2013	7.30 – 9.00 Uhr
18. Juni 2013	7.30 – 9.00 Uhr
19. Juni 2013	16.30 – 17.30 Uhr
25. Juni 2013	7.30 – 9.00 Uhr

Für Termine außerhalb der Sprechstunden wird um telefonische Vereinbarung gebeten.

Sprechtage der Vizebürgermeisterin

Frau Vizebürgermeisterin Eva Steyrer ist an Donnerstagen von 8.00 bis 10.00 Uhr mit dem Themenschwerpunkt SOZIALE ANLIEGEN im Gemeindeamt erreichbar.

Öffnungszeiten der Wertstoffsammelstelle

Freitag	03.05.	11-16 Uhr
Mittwoch	15.05.	16-18 Uhr
Freitag	07.06.	11-16 Uhr
Mittwoch	19.06.	16-18 Uhr

Ärzte Wochenend- und Feiertagsdienste

Dr. B. Groß	20.04.u.21.04.
Dr. A. Groihofer	27.04.u.28.04.
Dr. B. Groß	01.05.
Dr. M. Feistritzer	04.05.u.05.05.
Dr. W. Egger	09.05.
Dr. H. Dultinger	11.05.u.12.05.
Dr. M. Feistritzer	18.05.u.19.05.
Dr. H. Dultinger	20.05.
Dr. B. Groß	25.05.u.26.05.
Dr. H. Dultinger	30.05.
Dr. A. Groihofer	01.06.u.02.06.
Dr. M. Feistritzer	08.06.u.09.06.
Dr. W. Egger	15.06.u.16.06.
Dr. A. Stalzer	22.06.u.23.06.
Dr. B. Groß	29.06.u.30.06.

Tel. Nummern

Dr. Groß, Rohrbach	2580
Dr. Dultinger, Hainfeld	2610
Dr. Egger, Hainfeld	7602
Dr. Groihofer, Kleinzell	02766/300
Dr. Stalzer, St. Veit	02763/2600
Dr. Feistritzer, St.Veit	02763/2272

Veranstaltungen

28.04.2013	Erstkommunion
01.05.2013	Staatsfeiertag
05.05.2013	Florianifeier
17.05.2013	Konzert 3Klang Chor
26.05.2013	Tag der Tracht
29.05. – 02.06.2013	Rot Kreuz Landesjugendlager am Edelhof
02.06.2013	Fronleichnams- prozession
08.06.2013	Bücherflohmarkt des EV von 9 – 12 Uhr

21.06.2013

Sonnwendfeuer des
Bauernbundes
Jugendblaskapelle
zieht durchs Dorf

22.06.2013

Sonnwendfeuer am
Lindenstein

21. – 23. 06.2013



TAG DER OFFENEN TÜR

15.00 - 18.00 Uhr
Hauptschule - Hainfeld

Freitag,
26.04.2013

- Schnupperstunde
- Instrumente ausprobieren
- Kontakt mit Lehrkräften
- Information
- Musikalische Früherziehung
- Kontakt mit Direktion

Musikhaus Musibox - Noten und Instrumentenausstellung

Musikschule Hainfeld
Direktion: Wolfgang Rosenthaler
Schulgasse 7
3170 Hainfeld
Tel. 02764/3670 - 0676/3653159
ms-hainfeld@aon.at
www.musikschule-hainfeld.at

musi box
Musikfachhandel René Schaffhauser

3170 Hainfeld, Wiener Straße 6
0930-502 00 12 - www.musibox.at - office@musibox.at

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag 10:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 9:30 bis 12:00 Uhr (keine Kassensperre)

„Typenschein“ für Alt- und Neubau

EVN

Der Energieausweis zeigt Ihnen, welchen Energiebedarf Sie für eine Wohnung oder ein Haus erwarten dürfen. Ihr EVN Energieberater führt die Berechnung durch.

Energiesparen ist ein topaktuelles Thema, schließlich schont es nicht nur die Umwelt, sondern vor allem auch die eigene Brieftasche. Beim Hauskauf oder Mieten einer Wohnung sollte daher – neben Ausstattung, Größe oder Lage – auch der Energiebedarf für Heizung und Warmwasser bedacht werden. Der Energieausweis macht unterschiedliche Angebote vergleichbar und liefert so eine wichtige Entscheidungshilfe.

Dafür brauchen Sie den Energieausweis

Der Energieausweis legt den energetischen Zustand eines Gebäudes offen und stellt das Wärmeverhalten des Gebäudes dar: Der Heizwärmebedarf gibt an, wie viel Wärme pro Quadratmeter Fläche und Jahr verbraucht wird. Je niedriger diese Energiekennzahl, desto geringer ist auch der Energiebedarf.

Der Energieausweis muss bei fast allen Bauvorhaben verpflichtend vorgelegt werden.

Das gilt insbesondere

- ▶ für jeden Neu-, Zu- und Umbau nach der NÖ Bauordnung
- ▶ für die NÖ Wohnbauförderung
- ▶ für den Sanierungsscheck 2012
- ▶ für die Vermietung, Verpachtung und den Verkauf von Objekten

Nutzen Sie das EVN Service

Die EVN Energieberater bieten Ihnen ein individuelles Komplett-Paket:

- ▶ Beratung zu möglichen Förderungen
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für Vermietung und Verkauf
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für die Sanierung
- ▶ Maßnahmen, durch die Sie die Energiekennzahl senken



Ergänzend bietet Ihnen die EVN attraktive Zusatzpakete, die Ihre Bauentscheidung vorbereiten, erleichtern und absichern. Auf Wunsch begleiten wir Sie von den ersten Planungsschritten bis zur Fertigstellung und Kontrolle Ihres Bau- bzw. Saniervorhabens. **Nutzen Sie das Fachwissen und die Erfahrung der EVN Energieberater!**

EVN Energieberatung: energieberatung@evn.at, 0800 800 333



Senken Sie Ihre Energiekosten. Mit dem EVN HeizungsTausch.

Ganz einfach Energie und bares Geld sparen: Beim EVN HeizungsTausch wird Ihr alter Heizkessel durch ein effizienteres und umweltfreundlicheres Modell ersetzt. Planung, Austausch und die Installation des neuen Heizkessels übernimmt die EVN für Sie.

Und wenn es um Sanierung oder die Montage einer modernen Photovoltaik-Anlage geht, nimmt Ihnen die EVN auch hier gerne die ganze Arbeit ab – von der Planung bis zur Umsetzung. Ganz nach unserem Motto: Energie vernünftig nutzen.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:

evn.at/heizungstausch oder 0800 800 333.

Die EVN ist immer für mich da.

EVN

WIR HALTEN NIEDERÖSTERREICH SAUBER! FRÜHJAHRSPUTZ

STOPP
LITTERING.AT

EINLADUNG ZUR
Dorfreinigungsaktion

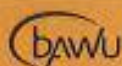
ROHRBACH

am 04.05.2013

Treffpunkt um 9 Uhr Hauptplatz



die niederösterreichischen
ABFALLverbände



KURIER

